Michael Worlitschek
Säure-Basen-Haushalt

Reading excerpt

Säure-Basen-Haushalt
of Michael Worlitschek
Publisher: MVS Medizinverlage Stuttgart

https://www.narayana-verlag.com/b24909

In the Narayana webshop you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.com
https://www.narayana-verlag.com

Narayana Verlag

Vorwort

1981 besuchte ich erstmals die Medizinische Woche in Baden-Baden, die zu einem jährlichen Treffpunkt naturheilkundlich Tätiger geworden ist. 1983 begegnete ich dort Karl Empfenzeder, der noch Schüler von F.X. Mayr war. Er führte mich in dessen Lehre ein, die nachfolgend durch die Ausbildungskurse in Diagnostik und Therapie nach F.X. Mayr entsprechend den Ausbildungsrichtlinien der Internationalen Gesellschaft der Mayr-Ärzte vertieft wurden. Während dieser Ausbildung bekam ich die ersten Impulse zu einem anderen Verständnis des Säure-Basen-Haushalts, als zuvor durch die klassische Schulmedizin. Dieses Interesse führte zu einer starken beruflichen Prägung.

Die beobachteten Veränderungen im Säure-Basen-Geschehen durch Mayr-Kuren oder das Ernährungsverhalten weckten darüber hinaus verstärkt mein wissenschaftliches Interesse. 1985 hielt ich im Rahmen der Gesellschaft der Mayr-Ärzte den ersten Vortrag zum Thema „Parenterale Basenzufuhr bei Übersäuerungszuständen während und außerhalb von Mayr-Kuren".

Der Zufall führte über das Literaturstudium zur Messmethode nach Jörgensen – der Messung der Pufferkapazitäten im Blut. Nach ersten Messergebnissen, die eine lebendige Kinetik im Säure-Basen-Haushalt aufzeigten, hatte ich 1988 den Mut, erstmals ein Seminar zum Säure-Basen-Haushalt bei der Medizinischen Woche zu halten. Mit der heutigen Präsentationstechnik war die damalige Darbietung natürlich nicht zu vergleichen, wichtig war aber schon damals der geistige Inhalt. Fast regelmäßig konnte dieses Seminar in den weiteren Jahren bis heute abgehalten werden. Aus diesem Seminar entstand 1991 die Erstauflage dieses Buchs, da es zu jener Zeit keine praxisnahe Zusammenstellung über den Säure- Basen-Haushalt gab. Die Patienten mögen mittlerweile gewechselt haben, doch sind die biochemischen Parameter immer wieder dieselben, auch bei den verschiedensten Krankheiten. Diagnostik und Therapie blieben erhalten.

Therapeutisch hat sich der Markt der Basenpräparate durch die politisch diktierte Gesundheitsreform verändert, leider verschwanden bewährte Präparate.

Inzwischen konnte ich im Laufe der Jahre ca. 17 000 Messergebnisse nach Jörgensen sammeln. Die Ergebnisse sind heute noch genauso aktuell wie in den ersten Jahren: Der Durchschnittswert der wichtigen intrazellulären Pufferkapazität liegt deutlich unter dem Idealwert. Diese Tatsachen gehen einher mit der zunehmenden Morbidität der Bevölkerung. Eine Säurebelastung verändert den Menschen nicht sofort, aber nachhaltig, und ein steter Tropfen höhlt auch den härtesten Stein. Zunehmend nutzten auch die Teilnehmer der Seminare die Messmöglichkeit nach Jörgensen und konnten von ähnlichen Ergebnissen berichten.

Sander hatte in seinem 1953 zuerst veröffentlichten Standardwerk *Der Säure-Basen-Haushalt des menschlichen Organismus* eine Urinmessmethode beschrieben. Die Anwendung dieser Methode war lange an nur wenigen Untersuchungsstellen mit Wartezeiten möglich. Das Labor Dr. Bayer bietet diese Methode seit 1995 zum Nutzen vieler betroffener Patienten wieder an und der Anfangsbefund und Heil-

aus: Worlitschek, Säure-Basen-Haushalt (ISBN 9783132426900) © 2019 Karl F. Haug Verlag in Georg Thieme Verlag KG Stuttgart • New York

erfolg können messtechnisch dargestellt werden. Auch der Durchschnittswert der ca. 15 000 Messungen nach Sander zeigt eine mittelschwere Übersäuerung an.

Mein Dank gilt dem Karl F. Haug Verlag, insbesondere dem damaligen Besitzer Herrn Dr. Ewald Fischer, der den Anstoß zu diesem Buch gegeben hat, und Frau Silvia Mensing für die langjährige Begleitung dieses Buchs. Seit der Erstauflage 1991 ist eine Vielzahl von Büchern zum Säure-Basen-Haushalt erschienen. Die meisten sind allerdings von Journalisten geschrieben worden, nur wenige Kollegen haben sich selbst zu diesem Thema geäußert.

Es ist natürlich erfreulich, dass aus diesem Buch und meinem später erschienenen Patientenratgeber *Original Säure-Basen-Haushalt* vielfach zitiert worden ist. So hat dieses Thema auch in die Medizinpresse Einzug gehalten. Dies zeigt, dass die Thematik des Säure-Basen-Haushalts und der chronischen Übersäuerung immer mehr verstanden wird.

Inzwischen haben zwei wissenschaftliche Symposien stattgefunden, am 6./7. Oktober 2000 an der Technischen Universität München-Weihenstephan und am 8./9. September 2006 in München, jeweils unter der Leitung von Herrn Prof. Vormann. Bei der Volkskrankheit Osteoporose ist eindeutig bewiesen, dass diese ihre Ursache in der chronischen Säurebelastung hat.

Nutzen Sie als Leser die Ratschläge zur Entsäuerung, auch für sich persönlich, und tragen Sie die Gedanken und Erfahrungen weiter in Ihre Praxen. Vielen Patienten konnte kausal geholfen werden, dabei ist auch die Verbesserung der Lebensqualität bei schweren Erkrankungen für den einzelnen Patienten eine große Hilfe.

Waldkirchen, im Februar 2008

Dr. med. Michael Worlitschek
Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren

aus: Worlitschek, Säure-Basen-Haushalt (ISBN 9783132426900) © 2019 Karl F. Haug Verlag in Georg Thieme Verlag KG Stuttgart • New York

Michael Worlitschek

Säure-Basen-Haushalt

Grundlagen und Therapie

176 pages, pb
publication 2019

order

More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life

www.narayana-verlag.com